

06.08.2013 – Nr. 18

Lokalmatador Rauchenecker mit guten Chancen in Ried

- Meisterschaftsführung für Dennis Ullrich im ADAC MX Masters möglich
- Ried mit Damenprogramm: MX Ladies Race
- Spektakulärer Motocross-Weitsprungwettbewerb im Rahmenprogramm

Nach 2011 ist das ADAC MX Masters vom 10. bis 11. August wieder im österreichischen Ried im Innkreis (Mehrnbach) zu Gast. Hier können die Motocross-Fans Rennen in den Klassen ADAC MX Masters und ADAC MX Youngster Cup auf einer der schönsten Naturstrecken Österreichs genießen. Hinzu kommt eine Besonderheit des ausrichtenden Veranstalters HSV Ried: Auch die Damen sind diesmal mit von der Partie und tragen ein MX Ladies Race aus.

Als heißer Kandidat für eine Spitzenplatzierung im ADAC MX Masters geht am kommenden Wochenende der Lokalmatador Pascal Rauchenecker ins Rennen (HSV Ried). Das österreichische Nachwuchstalente wohnt nur zehn Minuten von der Strecke entfernt. „Hier kenne ich wirklich jeden Grashalm“, sagt KTM-Pilot Rauchenecker, der als Clubmitglied auch aktiv bei der Gestaltung der Strecke mitgewirkt hat. Die 1900 Meter lange Lehmboden-Piste mit attraktiven Sprungmöglichkeiten liegt auf einem Truppenübungsplatz des österreichischen Bundesheeres. Ungewöhnlich ist in Ried die lange, bergab laufende Startgerade, die besondere Anforderungen an die Piloten stellt.

Die beiden Deutschen Dennis Ullrich (KTM Sarholz Racing Team) und Angus Heidecke (Kalli Racing), der Franzose Sébastien Pourcel (KTM Sarholz Racing Team), der Belgier Kevin Wouts (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) und der Slowene Tim Gajser (Marchetti Racing) zählen nach der krankheitsbedingten Absage des Meisterschaftsführenden Max Nagl (KMP-Honda-Racing-Team) zum Favoritenkreis der Podiumsplatzanzwärter. Somit könnten sich im ADAC MX Masters, das gleichzeitig auch als Internationale Deutsche Motocross Meisterschaft gilt, Änderungen an der Tabellenspitze ergeben. Aktuell liegt Nagl mit 138 Punkten vor Ullrich mit 133 Zählern. Am Sonntag kann Ullrich am deutschen WM-Piloten vorbeiziehen.

Am Samstag findet in Ried wie in der Vergangenheit nach den Trainings- und Qualifikationsläufen ein Motocross-Weitsprungwettbewerb statt. Ab 18 Uhr startet die Show und danach geht es mit der „MEGA After Race Party“ im Festzelt weiter. Am Sonntag stehen die Rennen auf dem Programm. Im Eintrittspreis (Zwei-Tages-Ticket 15 Euro, Kinder und Jugendliche bis 15 haben freien Eintritt) inbegriffen ist die Nutzung des ADAC Young Generation Suzuki Quadparcours und der ADAC Unfallschutz Kinderhüpfburg, der Besuch einer Fanmeile mit aufgebauten Motocross-Verkaufsständen und die Autogrammstunde mit den Top-Piloten am Sonntag um 12.15 Uhr.

Das ADAC MX Masters wird unterstützt durch Red Bull, Suzuki, ADAC Young Generation, Motul, Kinetixx, GoldenTyre exklusiv bei MotorradreifenDirekt.de, Zurich Versicherungen und Racing Policy, KTM, Honda, Goldfren, Kawasaki, Ortema, Magura, Opel Deutschland, Wiseco, Össur Deutschland, Leatt Brace, das Offroadmagazin Motocross Enduro, MotoX, Motorrad, Cross Magazin und Mefo mit den Produkten Ariete, Acerbis, Mefo Mousse und Kite sowie Saxess, der Markenname der Behr Industry Motorcycle Components GmbH.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Dr. Anne Schildmacher

Tel.: +49 (0) 5139 9570 567, Mobil: +49 (0) 170 34 36 286, E-Mail: as@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

